

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (GRÜNE)

vom 21. März 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. März 2024)

zum Thema:

KAT-Leuchttürme

und **Antwort** vom 4. April 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. April 2024)

Herrn Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (GRÜNE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/18681
vom 21. März 2024
über KAT Leuchttürme

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie ist der Stand der Umsetzung des Projektes KAT-Leuchttürme in Berlin?
 - a) Wie viele KAT-Leuchttürme gibt es aktuell? Bitte Anzahl nach Bezirk auflisten.
 - b) Gibt es einen Zeitplan bis wann die Umsetzung komplett erfolgt sein muss? Mögliche Umsetzungsziele bitte auflisten.
 - c) Wie wird die Bevölkerung darüber informiert?

Zu 1.:

a) Es sind 37 KAT-Leuchttürme vorgesehen. Die Aufteilung auf die Bezirke sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Bezirk	Kat-L Standort	zusätzlich Kat-L mobil
Mitte	3	
Friedrichshain-Kreuzberg	2	
Pankow	4	1
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	
Spandau	5	
Steglitz-Zehlendorf	3	
Tempelhof-Schöneberg	3	
Neukölln	4	
Treptow-Köpenick	1	
Marzahn-Hellersdorf	2	
Lichtenberg	3	1
Reinickendorf	5	

b) Es ist geplant, die Einsatzbereitschaft aller Kat-L nach den Sommerferien zu erreichen. Einzelne Standorte sind grundsätzlich einsatzbereit. Die Einsatzbereitschaft hängt von der Umsetzung organisatorischer Vorkehrungen in den Bezirken ab.

c) Es ist geplant, die Bevölkerung mit einer Öffentlichkeitsarbeitskampagne über das System der Kat-L als Anlaufstellen und über die jeweiligen Angebote in den einzelnen Standorten zu informieren. Da die Kat-L von den Bezirken betrieben werden, wird es ein einheitliches Grundangebot geben. Darüber hinaus können die Bezirke an einzelnen Standorten weitere Dienstleistungen anbieten. Zur Öffentlichkeitsarbeit finden zur Zeit Abstimmungen zwischen der Senatsverwaltung für Inneres und Sport und den bezirklichen Pressestellen statt.

2. Wer ist federführend bei der Umsetzung beteiligt?

a) Wie erfolgt der Austausch zwischen Senat und Bezirken bzw. mit der Feuerwehr?

Zu 2.:

Die Kat-L werden durch die Bezirke betrieben. Sie sind federführend für die Umsetzung zuständig; die übergreifende Koordinierung erfolgt durch die Senatsverwaltung für Inneres und Sport. Die Berliner Feuerwehr ist bei der Umsetzung nicht beteiligt und ist im derzeitigen Konzept nicht für den Betrieb von Kat-L Standorten vorgesehen. Ihr obliegen bei entsprechenden Ereignissen anderweitige Aufgaben.

3. In welchen Neubauvorhaben oder Komplettanierungen wird die Einrichtung eines KAT-Leuchtturms zurzeit berücksichtigt? Bitte je nach Bezirk auflisten.

Zu 3.:

Bisher sind als Kat-L die von den Bezirken ausgewählten 37 Standorte in bestehenden Liegenschaften der Bezirke sowie zwei mobile Kat-L vorgesehen.

4. Gibt es ein Anforderungsprofil für die BPU bei Senatsgebäuden, KAT-Leuchttürme zu berücksichtigen? Falls nein, warum nicht?

a) Wo kann man dieses Profil einsehen?

Zu 4.:

Nein, siehe Antwort zu Frage 4. Für den Betrieb der Kat-L sind die Bezirke als Katastrophenschutzbehörden vorgesehen, da bei Ihnen die Zuständigkeiten für örtliche Aufgaben der Gefahrenabwehr und des Katastrophenschutzes liegen.

Berlin, den 04. April 2024

In Vertretung

Franziska Becker

Senatsverwaltung für Inneres und Sport